

	Object: Bettstein
	Museum: Museum der Stadt Lennestadt Kölner Str. 57 57368 Lennestadt - Grevenbrück 02721 / 1404 oder 02723 / 6084 museum-lennestadt@t-online.de
	Inventory number: o. Invnr.

Description

Ein Bettstein diente als Wärmespeicher um Betten zu erwärmen. Man erhitzte ihn auf einem Ofen oder Feuer und legte ihn ins Bett. Aus der Art des Bettsteines konnte man häufig auf den sozialen Status des Besitzers schließen: Arme Leute begnügten sich mit einem Ziegelstein oder einem Flusstein, der nach dem Erhitzen in ein Tuch oder Fell eingeschlagen wurde; manchmal benutzte man auch eine sandgefüllte Wasserflasche aus Ton. Wohlhabende Leute hingegen leisteten sich ab dem 16. Jahrhundert fein geschliffene Bettsteine aus Serpentin, einem wertvollen Mineral, das auch heute noch im Raum Zöplitz / Sachsen abgebaut wird.

Der Stein wurde wohl mit Hilfe von Schamotte oder Zement in einer Form gegossen. Die ovale Oberfläche und der Seitenrand sind geschliffen und poliert und haben eine marmorartige Struktur. Die untere Fläche ist etwas rauer, wohl um ein Verrutschen unter der Bettdecke zu verhindern.

Basic data

Material/Technique:	Stein, Metall.
Measurements:	H 6 cm (Scheibe) ; Längsachse: 28 cm ; Querachse 21 cm

Events

Was used	When	1920
	Who	
	Where	Grevenbrück

Keywords

- Bed
- Bed warmer
- Wärmesponder